

Bremerhaven, 29.01.2020

Mitteilung Nr. MIT- /2020		
zur Anfrage nach § 39 GOStVV der Fraktion vom Thema:	FS- 5/2020 CDU-Fraktion 24.01.2020 Nachbau „Seute Deern“ und Feuerschiff Elbe 3?	
Beratung in öffentlicher Sitzung:	Ja	Anzahl Anlagen: 0

I. Die Anfrage lautet:

Nachbau Seuten Deern und Feuerschiff Elbe 3 (CDU)

Seit November 2019 ist bekannt, dass der Bund für einen Nachbau der Seute Deern 46 Mio. € und für das Feuerschiff Elbe 3 1,1 Mio. € zur Verfügung stellt. Das sind bisher die einzigen, bekannten Details.

Wir fragen den Magistrat:

1. Wer hat die Gelder in Berlin mit welcher Begründung und auf welcher konkreten Planung beantragt?
2. Gibt es für den Antragsteller inzwischen einen Bewilligungsbescheid aus dem hervorgeht, welche Maßnahmen an Bedingungen gebunden sind, die mit dem Geld finanziert werden können?

Wenn ja, wann werden diese Details den politischen Entscheidungsträgern zugänglich gemacht?

Thorsten Raschen
und CDU-Fraktion

II. Der Magistrat hat am XXXXXX beschlossen, die obige Anfrage in der Fragestunde wie folgt zu beantworten:

Da das Verfahren des Nachbaus der Seute Deern und des Feuerschiffs Elbe 3 nicht beim Magistrat angesiedelt ist, sondern die Verantwortlichkeit beim Deutschen Schifffahrtsmuseum, Leibniz-Institut für Maritime Geschichte und der Freien Hansestadt Bremen und der für die Wissenschaftsplanung und Forschungsförderung zuständigen Senatorin für Wissenschaft und Häfen liegt, wurde zur Beantwortung der Fragen eine Stellungnahme der mit dem Rückbau beauftragten bremenports GmbH & Co. KG eingeholt.

1. Wer hat die Gelder in Berlin mit welcher Begründung und auf welcher konkreten Planung beantragt?

Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat in seiner Bereinigungssitzung zum Bundeshaushalt 2020 am 14.11.2019 auf Antrag des Sprechers der SPD-Bundestagsfraktion im Haushaltsausschuss Mittel für den Erhalt der Seute Deern beschlossen.

2. Gibt es für den Antragsteller inzwischen einen Bewilligungsbescheid aus dem hervorgeht, welche Maßnahmen an Bedingungen gebunden sind, die mit dem Geld finanziert werden können?

Der Senatorin für Wissenschaft und Häfen (SWH) liegt kein Bewilligungsbescheid der Beauftragten für Kultur und Medien (BKM) vor. Ein Gesprächstermin mit der BKM und dem Koordinator Uwe Beckmeyer ist bei der BKM zeitnah angefragt worden.

Grantz
Oberbürgermeister